

Barnimer Bürgerpost

die unabhängige Leserzeitung

NR. 283 · 24. JAHRGANG · AUSGABE 8/2018 · VOM 21. AUGUST 2018 · ERSCHEINT MONATLICH · 1 EURO

7 | **Gemeinsam
etwas erleben**
Behindertenverband Kreis Eberswalde

8 | **Brandenburgs
verheerende Asylotterie**
Der eigentliche BAMF-Skandal

12 | **Für ein gesundes
Wohnumfeld (Teil 2)**
Wohnökologie ist eine Wissenschaft

Abrüsten *statt* Aufrüsten

Das BÜNDNIS FÜR DEN FRIEDEN EBERSWALDE ruft im Namen der mitwirkenden Gruppen alle Friedensfreunde auf, am 1. September, dem **Weltfriedenstag**, ab 10 Uhr auf den Eberswalder Marktplatz zu kommen.

Der diesjährige Weltfriedenstag wird von GUTEN MORGEN EBERSWALDE und dem BÜNDNIS FÜR DEN FRIEDEN EBERSWALDE gemeinsam gestaltet. Um 10.30 Uhr werden die »Friedensfahrer« von der »Tour der Erinnerung« auf dem Marktplatz erwartet. Zu diesem Zeitpunkt wird Bürgermeister FRIEDHELM BOGINSKI die Veranstaltung offiziell eröffnen.

Im weiteren wirken die Liedermacherin MERLE WEIBBACH, der Schülerchor der Schule Britz und der Chor IWUSCHKA mit. Redebeiträge steuern neben dem Bürgermeister MARTIN APPEL für die Kirchgemeinden Eberswalde und ALBRECHT TRILLER für das Bündnis für den Frieden Eberswalde bei. Es werden Unterschriften für den Appell »Abrüsten statt Aufrüsten« gesammelt. Zum Abschluß starten Friedenstauben in den Eberswalder Himmel.

Wir verbinden unsere Veranstaltung mit folgenden **Forderungen an die Bundesregierung:**

- Abzug der Bundeswehr aus allen Auslandseinsätzen
- drastische Reduzierung des Rüstungsetats
- Stopp der Rüstungsexporte
- keine Beteiligung an NATO-Manövern und Truppenstationierungen entlang der Westgrenze Rußlands
- Fluchtursachen bekämpfen, statt Flüchtlinge vertreiben.

Die aktuelle äußerst kritische Situation für den Weltfrieden erfordert unser aller Engagement. Deshalb kommt zahlreich zur Friedenskundgebung.

ALBRECHT TRILLER (Bündnis für den Frieden Eberswalde) und UDO MUSZYNSKI (Guten Morgen Eberswalde)



Vor einem Jahr, am 1. September 2017, sprach in Vertretung des Eberswalder Bürgermeisters Petra Stibane (Foto), damals noch Verwaltungsdezernentin, zu den Teilnehmern der Kundgebung zum Weltfriedenstag. Vor einem Jahr bildete der Zusammenhang von Krieg als Ursache einerseits und Flucht und Vertreibung als Folge andererseits einen Schwerpunkt der Redebeiträge. Neben der Dezernentin und dem Moderator Albrecht Triller vom Bündnis für den Frieden Eberswalde ergriffen damals Thomas Janoschka von der »Initiative Barnim für alle« (sein Redebeitrag siehe BBP 9/2018) und Andreas Büttner von der Partei DIE LINKE das Wort.

Tour der Erinnerung

Eberswalde (bbp). Anlässlich des Weltfriedenstages lädt die Partei Die Linke Eberswalde am 1. September zu einer Fahrrad-Tour der Erinnerung durch Eberswalde ein. Auf der zwei-stündigen Tour werden mehrere Stätten angefahren, an denen während des zweiten Weltkriegs Zwangsarbeiter in der Rüstungsproduktion ausgebeutet wurden. Dazu gehört der Eberswalder Binnenhafen, einst der Standort eines Munitionswerkes, sowie das Industriegelände des Rofin-Parks und das ehemalige Außenlager des Frauen-KZ Ravensbrück Am Bahnhof Eisenspalterei (heute Standort des Jugend- und Kulturvereins EXIL e.V.).

Los geht es um 8.30 Uhr in Eberswalde am Kreisverkehr in der Britzer Straße (Shell-Tankstelle). Die Tour endet um 10.30 Uhr auf dem Marktplatz, wo die Tourteilnehmer von den Teilnehmern der gemeinsamen Friedensveranstaltung des Eberswalder Friedensbündnisses und »Guten Morgen Eberswalde« empfangen werden.

**Guten Morgen Eberswalde DLXXXI:
Kultur am Neuen Blumenplatz**

Eberswalde (bbp). Abseits vom traditionellen Veranstaltungsort auf dem Marktplatz, gastierte »Guten Morgen Eberswalde« im August bereits im Salomon-Goldschmidt-Quartier, in der Maria-Magdalenen-Kirche und auf dem Stadt-campus der HNEE. Am vierten Augustsonnabend, dem 25. August, stellen sich regionale Kulturakteure auf dem »Neuen Blumenplatz« am Humboldt-Gymnasium vor. Mit dabei sind die Band »Auf Krücken durch Rom«, Schortie Scheumann, Boddie Bodag und die Musikschule Barnim. Der Eintritt ist kostenlos und der Beginn wie immer morgens um halb elf.

Kommunales Kino

Am Freitag, dem 24. August, zeigt der Verein Kulturhaus Heidekrug 2.0 um 19.30 Uhr im kommunalen Kino den Film *Shape of Water - Das Flüstern des Wassers* (Kanada/USA 2017). Der Eintritt beträgt 6 Euro.

In der Zeit des Kalten Krieges und der allgemeinen Paranoia arbeitet die stumme Elisa, zart und anrührend von Sally Hawkins gespielt, in einem geheimen Labor als Putzkraft. In einem Wasserbehälter wird ein merkwürdiges Amphibienwesen für grausame Experimente angeliefert, zu dem Elisa Vertrauen aufbauen kann, das in eine ungewöhnliche Liebesgeschichte mündet (Länge: 123 Minuten, FSK: 16).

GISBERT AMM

**Lyrikhaus Joachimsthal:
Offene Lesebühne**

Am Samstag, dem 25. August, um 19 Uhr findet im Lyrikhaus eine offene Lesebühne statt. Der Eintritt ist frei. Alle, die sich für Lyrik interessieren oder auch selbst schreiben, sind eingeladen, Gedichte zu rezitieren oder vorzulesen. Das kann ein Lieblingsgedicht oder etwas Selbstverfaßtes sein. Musikalische Beiträge sind ebenfalls willkommen – mit oder ohne Text. Pro Person maximal zehn Minuten. Ein zeitliches Minimum gibt es nicht. Wenn jemand einen Vierzeiler, Limerick oder Schüttelreim zum besten geben will – nur zu! Wir freuen uns auf zahlreiche interessante Beiträge. Die Reihenfolge wird zu Beginn ausgelost. Von der Lesung mit Bela Chekurishvili aus Georgien ist noch georgischer Wein übrig, mit dem noch einmal auf das Gastland der diesjährigen Frankfurter Buchmesse angestoßen werden kann.

Ich freue mich auf zahlreiche interessante Beiträge. Die ursprünglich für diesen Abend geplante Lesung mit Kathrin Schmidt holen wir 2019 nach.

GISBERT AMM

Lyrikhaus, Glockenstr. 23, 16247 Joachimsthal
<http://lyrikhaus.de/>



Barnimer Bürgerpost

Ich bestelle ab sofort die »Barnimer Bürgerpost«

- zwei Ausgaben zur kostenlosen Probe
- Normalabonnement (12 Ausgaben: 9 EURO)
- ermäßigtes Abonnement (12 Ausgaben: 3 EURO)
Schüler, Studenten, Einkommenslose bzw. -schwache (monatl. Einkommen unter 600 EURO)
- Förderabonnement (12 Ausgaben: 12 EURO = 9 Euro + 3 Euro Spende oder mehr)
- Förderabonnement »Gold« (12 Ausgaben: 18 EURO = 9 Euro + 9 Euro Spende oder mehr)

Die »Barnimer Bürgerpost« erscheint derzeit einmal im Monat. Das Abonnement verlängert sich automatisch um den angegebenen Zahlungszeitraum zum gültigen Bezugspreis, falls ich nicht 20 Tage vor dessen Ablauf schriftlich kündige. Beim Vertrieb über die Deutsche Post wird eine Versandkostenpauschale von 10 EURO pro Jahr erhoben (entfällt ab 3 Exemplaren).

Ich zahle: per Bankeinzug per Rechnung

IBAN _____ BIC _____ Bank _____

Name, Vorname _____ Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____ Datum, 1. Unterschrift Abonent/in _____

Widerrufsrecht: Innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Absendung (Datum Poststempel) kann ich diese Bestellung widerrufen: _____ Datum, 2. Unterschrift Abonent/in _____

Ich möchte zusätzlich die eMail-Ausgabe der BBP erhalten

eMail-Adresse (Angabe ist notwendig für eine Nutzung der o.g. Angebote)

Coupon senden an: Barnimer Bürgerpost, Prenzlauer Str. 19, 16227 Eberswalde
(Bestellmöglichkeit per Telefon und e-mail siehe Impressum)

Rentensprechstunde

»Brandenburgische Rentnerinitiative«
Rentenempfänger können einmal im Monat Fragen zu ihren Rentenbescheiden durch Mitarbeiter der Brandenburgischen Rentnerinitiative klären. Der Arbeitskreis »Brandenburgische Rentnerinitiative« gibt Hilfestellung beim Lesen von Rentenbescheiden und Formulieren von Widersprüchen.

Der nächste Termin ist am Mittwoch, 12. September, 10 bis 12 Uhr im Objekt der Volkssolidarität, Mauerstr. 17 (Richterplatz) in Eberswalde.

ANDREA HOEHNE

impresum

herausgeber: Barnimer Bürgerpost e.V.

anschrift: Prenzlauer Str. 19, 16227 Eberswalde

telefon: (0 33 34) 35 65 42

e-mail: redaktion@barnimer-buergerpost.de

internet: www.barnimer-buergerpost.de

redaktion: Gerd Markmann

druckerei: Grill & Frank · (0 33 34) 25 94 088

redaktionsschluß: 15. August 2018

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Nachdruck, wenn nicht anders bestimmt, bei Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplars erlaubt. Bankkonto bei der Berliner Volksbank, IBAN: DE27 1009 0000 3599 4610 00, BIC: BEVODE33. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 1. Januar 2002. Abopreise (12 Ausgaben): Normal-Abonnement 9 EURO, ermäßigt 3 EURO, Förder-Abo 12 EURO+.
Redaktionsschluß der NÄCHSTEN AUSGABE ist am 12. September 2018.